AUSBILDUNGSPLAN ZUM "KI COMPLIANCE OFFICER (KICO)"

Modul 1: Einführung in den EU AI Act und regulatorische Grundlagen

Detaillierte Ausarbeitung mit Fallbeispielen, Praxisaufgaben und Prüfungsfragen

Weight Street Word Lernziele Modul 1

Am Ende dieses Moduls sollen die Teilnehmenden in der Lage sein:

- die Zielsetzung und Struktur des EU AI Acts zu verstehen,
- die rechtlichen Grundlagen und Abgrenzungen zu anderen Normen (z. B. DSGVO, Produktsicherheitsrecht) zu erklären,
- die Systematik der Risikoklassifizierung nach EU AI Act anzuwenden,
- typische Begriffe und Zuständigkeiten korrekt einzuordnen.

Inhalte im Überblick

- 1. Entstehung, Zielsetzung und Geltungsbereich des EU AI Act
- 2. Der risikobasierte Ansatz: verbotene, hochriskante, regulierte und nicht regulierte KI-Systeme
- 3. Relevante Definitionen: KI-System, Anbieter, Nutzer, Importeur, Inverkehrbringer
- 4. Verhältnis zu DSGVO, Produktsicherheitsrichtlinie, CE-Konformität, Produkthaftung
- 5. Struktur und Aufbau des Gesetzes: Kapitel, Anhänge, Durchführungsakte
- 6. Aktueller Stand der nationalen Umsetzung und Marktaufsicht

1.1 Gesetzliche Grundlagen & Zielsetzung

EU AI Act - in Kraft seit 13. März 2024, anwendbar ab Februar 2025.

Rechtsrahmen zur Regulierung von KI in der EU mit Fokus auf:

- Sicherheit,
- Transparenz,
- Menschenrechte,
- Risikominimierung bei Hochrisiko-Anwendungen.

Zentrale Grundidee: KI darf nicht "irgendeine Software" sein – sondern muss als systemisch relevante Technologie reguliert werden.



1.2 Systematik der Risikoklassifikation

Kategorie	Beispiele	Rechtliche Folge
Verbotene KI	Sozial-Scoring durch Behörden, Emotionserkennung am Arbeitsplatz	Striktes Verbot
Hochrisiko-KI	KI in Medizinprodukten, Kreditwürdigkeitsprüfung, HR-	Konformitätsverfahren, Dokumentationspflichten,
Regulierte "Transparenz"-	Chatbots, Deep Fakes, emotionale KI	Transparenzpflichten (Hinweispflichten)
Niedrigrisiko-	Empfehlungsalgorithmen, z. B.	Keine Regulierung, aber freiwillige

1.3 Fallbeispiel zur Risikoeinstufung

Fall: Bewerbungssystem "JobAI" einer Personalabteilung

- Das Unternehmen nutzt ein KI-System zur automatisierten Analyse von Bewerbungen.
- Das System filtert Lebensläufe, gibt Scorings aus und priorisiert Bewerberlisten.

Fragen zur Einordnung:

- Ist das System verboten, hochriskant oder niedrigriskant?
- Welche rechtlichen Anforderungen gelten?
- Welche Pflichten entstehen für Anbieter und Nutzer?

Antwort:

- Hochrisiko-KI gemäß Anhang III (Einstellungsentscheidungen).
- Konformitätsbewertungsverfahren erforderlich.
- Technische Dokumentation, Logging, Bias-Checks, menschliche Aufsicht notwendig.

X Praxisaufgaben Modul 1

Aufgabe 1:

Lesen Sie drei aktuelle Pressemitteilungen zur Einführung des EU AI Act (z. B. EU-Kommission, Bitkom, Datenschutzkonferenz). Fassen Sie die Ziele und Bedenken in eigenen Worten zusammen.

Aufgabe 2:

Erstellen Sie eine Übersicht, welche KI-Systeme in Ihrem Unternehmen vorhanden sind oder geplant sind. Ordnen Sie diese anhand der vier Risikokategorien ein.

Aufgabe 3:

Arbeiten Sie eine Vergleichstabelle aus:

• DSGVO vs. EU AI Act – Gemeinsamkeiten und Unterschiede (z. B. Betroffenenrechte, Transparenz, Strafrahmen).

Prüfungsfragen Modul 1

Multiple Choice (Einfachauswahl):

- 1. Welcher Risikokategorie unterfällt eine KI zur Kreditwürdigkeitsbewertung?
 - o a) Verboten
 - ∘ b) Hochrisiko **✓**
 - o c) Transparenzpflichtig
 - o d) Unreguliert
- 2. Was beschreibt der EU AI Act als "KI-System"?
 - a) Jede Software, die von Maschinen ausgeführt wird
 - b) Jede Anwendung, die neuronale Netze nutzt
 - o c) Ein System, das mit menschenähnlicher Intelligenz ausgestattet ist
 - od) Software, die mit maschinellen Techniken selbstständig Vorhersagen, Klassifizierungen oder Entscheidungen trifft 🗸

Fallbezogene Frage (offen):

Ein Unternehmen bietet eine mobile App zur Gesichtserkennung für Zugangskontrollen an. Wie wäre diese Anwendung nach EU AI Act einzustufen? Welche Pflichten könnten sich daraus ergeben?

Begleitmaterial Modul 1

- Originaltext: EU AI Act (Verordnung (EU) 2024/1244)
- Auszüge aus DSGVO (insb. Art. 22)
- Visualisierung: Risikopyramide EU AI Act
- Synopse: AI Act vs. Produktsicherheitsverordnung
- Mindmap: Akteure und ihre Pflichten im EU AI Act